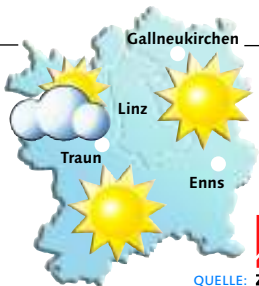


Land&Leute

aus dem Zentralraum und dem Mühlviertel



WETTERWERTE

Enns	heiter	19/34°
Gallneukirchen	heiter	17/32°
Leonding	heiter	18/34°
Linz	heiter	18/33°
Neuhofen a.d. Krems	heiter	17/32°
Ottensheim	heiter	17/33°
St. Florian	heiter	18/33°
Steyregg	heiter	18/34°
Traun	heiter	17/33°

Prognose für

VIERTAGEVORSCHAU

FR	SA	SO	MO
17° 35°	18° 29°	17° 28°	17° 30°

QUELLE: ZAMG

Ihr Wetter im Internet auf nachrichten.at/wetter



Fotorätsel Wo steht und wie heißt dieses Gebäude in Linz? Das fragen die OÖNachrichten und das Linzer Stadtmuseum Nordico diesmal in der Reihe „Erkennen Sie Linz!“ Teil-

nehmen können Sie unter www.nachrichten.at/erkennensie-linz. Dort finden Sie weitere Bilder. Unter den Einsendenden wir Bildbände mit historischen Linz-Fotos. Foto: Nordico



Grün hilft

Wir Linzer müssen auf den Grüngürtel unserer Stadt besonders aufpassen. Nicht nur weil die Grünzüge tolle Erholungsflächen sind, sondern weil es auch um das Lebensmittel Luft geht.

Die Linzer Luft ist zwar seit den Achtzigerjahren wesentlich besser geworden. Doch es schwirren noch immer zu viele Schadstoffe herum. Vor allem Stickoxide und Feinstaub, beides vor allem durch den Autoverkehr verursacht, gibt es zu viel in der Linzer Luft.

Der Linzer Grüngürtel ist auch für unsere Luft wichtig

Da der Autoverkehr in Linz in absehbarer Zeit nicht eingedämmt wird, ist der Grüngürtel für die Belüftung der Stadt umso wichtiger. Doch immer wieder gibt es Vorstöße, Grün- in Bauland umzuwidmen. Hier müssen die Stadtväter wachsam bleiben und sollten sich vor Tricksereien hüten.

Alles in allem hat Linz viele Grünflächen. In Teilen der Innenstadt ist der Grünanteil aber gering. Die Stadtväter sollten sich also nicht nur an gepflasterten Plätzen ergötzen, sondern wieder stärker dahinter sein, auch in der Innenstadt Grünflächen zu schaffen und Bäume zu pflanzen.

E-Mail: egstoettner@nachrichten.at

Ex-SV-Ried-Präsident rettet nach OÖN-Bericht Therapiereiten in Isidor

LEONDING. Weil der Sponsor absprang, drohte dem heilpädagogischen Reiten an der Sonderschule in St. Isidor das Aus. Nach einem Bericht der Oberösterreichischen Nachrichten meldeten sich zahlreiche Spender – und ein neuer Sponsor: Ex-SV-Ried-Präsident Wenzel Schmidt.

VON HERBERT SCHORN

Claudia Girardi, Direktorin der Peter-Petersen-Landessonderschule, ist vom Zusammenhalt der OÖN-Familie überwältigt: „Damit hätte ich nie gerechnet. Ich bin den Lesern sehr dankbar.“ In Summe kamen knapp 2000 Euro an Einzelspenden herein, dazu 1500

Euro eines Gewinnspiels einer Firma. 2000 Euro steuerte ein Verein bei. „Damit konnten wir die Zeit bis zu einem dauerhaften Sponsor überbrücken“, sagt Girardi. Pro Jahr kostet die Schule das Zusatzangebot 6000 Euro. Sie muss für Miete von Pferd und Reithalle sowie für den Longenführer aufkommen, Trainer und Therapeuten werden vom Land bezahlt.

Mit dem ehemaligen Präsidenten des Fußballklubs SV Ried hat die Schule nun einen langfristigen Sponsor. Wenzel Schmidt, Gründer einer Gebäudereinigungsfirma mit 800 Mitarbeitern und sechs Standorten in ganz Österreich, sponsert nicht nur die Fußball-Aka-

„Mit dieser Welle an Hilfsbereitschaft hätte ich nie gerechnet.“

CLAUDIA GIRARDI
Direktorin, Peter-Petersen-Sonderschule St. Isidor

demie des SV Ried, er betreibt auch ein Dressurgestüt mit international erfolgreichen Pferden und Reitern. Seine neue Sponsoraktivität passe da gut dazu, sagt Schmidt: „Ich will Leistungssport und Therapie kombinieren.“ Geplant sind daher jährlich mehrere Veranstaltungen, bei denen sowohl Schüler und Leistungssport als auch Firmenmitarbeiter zu-

sammengebracht werden. „Wir sind auf die Sonnenseite gefallen. Da muss man etwas zurückgeben“, meint Schmidt.

Mädchen lernte sprechen

Dass er damit den Sonderschülern sehr viel gibt, beweisen die Erfolge des heilpädagogischen Reitens an der Schule. Ein mutistisches Mädchen fand nach einer psychischen Blockade seine Sprache wieder, Kinder mit Muskelschwund erhalten Bewegungsanreize, verhaltensauffällige Schüler lernen, Regeln zu akzeptieren. „Wir merken, dass der Übertrag ins wirkliche Leben gelingt“, sagt Girardi. „Das ist unser schönster Erfolg.“

WERBUNG

Lernen macht Spaß - eine Utopie wird zur Realität

twin1
Mag^a Astrid RABHANSL

LERNTHERAPIE
Lesen – Schreiben – Rechnen

Bei twin1 können Sie die Lese-/Rechtschreib- bzw. Rechenkompetenz Ihres Kindes überprüfen lassen und bei einer vorliegenden Schwäche zur Lerntherapie anmelden. Engagierte, hilfsbereite sowie konsequente Pädagogen steuern, unterstützt durch zugeschnittene Lern- und Computerprogramme, den Unterricht in der Kleingruppe. Lerndefizite werden kleinschrittig aufgearbeitet und das neu Erlernete automatisiert. Das Gruppentraining ermöglicht einen angemessenen, positiven Vergleich und das bewusste Aufzeigen von Erfolgen. Dies motiviert und macht Spaß.

Beratung & Therapie bei **Mag^a Astrid RABHANSL**
Stelzhamerstr. 2, 4020 Linz
office@twin1.at
0732/ 60 20 22

TWO IN ONE www.twin1.at

WERBUNG

Wenzel Schmidt, Direktorin Claudia Girardi, Geschäftsführer Karl Dauerböck freuen sich mit Schülern und Helfern über den Sponsorvertrag.

Foto: privat

WERBUNG

Ab sofort Sonder-Abverkauf
Pöschl Moden Marchtrenk

WERBUNG

Internationale **MINERALIEN- & SCHMUCKTAGE**
LINZ
Volkshaus Bindermichl
Uhlandgasse 5
12./13. Juni 2010
Sa: 10 - 18 Uhr, So: 10 - 17 Uhr
Eintritt frei!
Nächster Termin: 10./11. Juli 2010
www.zanaschkamineralien.com
Info: Lothar Zanaschka: 0664-4225295